



Protokollauszug

aus der
Konstituierende öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung und
Sport
vom 27.08.2019

öffentlich

**Top 5.4 VBB-Kombiticket für Potsdamer Erstligavereine und publikumswirksamen
Ligabetrieb
19/SVV/0572
vertagt**

Frau Lüdcke bringt den Antrag für die CDU-Fraktion ein.

Herr Dr. Leben führt aus, dass derzeit ein Vertrag zwischen dem SC Potsdam und der Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH (ViP) bestehe. Obwohl die Kosten für die Vereine mit zunehmender Beteiligung sinken würden, wären keine weiteren Vereine an diesen Kombitickets interessiert. Grundsätzlich befürworte er die Antragsannahme, verweist jedoch zunächst auf die Überweisung in die AG Bürgerticket, um dort diese Frage zu vertiefen. Eine Berichterstattung werde erst im April 2020 möglich sein.

Frau Pichler merkt an, dass die Intention des Antragstellers eine andere wäre. Es sollten die Erstligavereine, die Dauerkarten verkaufen, kostenlos die ViP nutzen. Bisher nutzen ca. 80% der Gäste Dauerkarten. Um den Stadtverkehr zu entlasten und auch das Behindern von Anwohnerparkplätzen, appelliere der Stadtsportbund, dass die Möglichkeit geschaffen werde, Nutzern von Dauerkarten die kostenlose Nutzung der ViP einzuräumen. Der finanzielle Verlust für die ViP sei überschaubar, der Klimagedanke jedoch sollte in den Fokus gerückt werden.

In der sich anschließenden Diskussion wird darauf verwiesen, dass die Finanzierung im Rahmen der Haushaltsdebatte betrachtet werden müsse. Man verständigt sich, den Antrag bis **zurückzustellen** und die AG Bürgerticket dann in den Ausschuss einzuladen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	9
Ablehnung:	0
Stimmenthaltung:	0

Der Antrag wird bis zum April 2020 **zurückgestellt**.